

## Viel Spaß im Duell zwischen Mensch und Maschine

Im Training des TTC Tuttlingen kommt in dieser Saison ein Roboter zum Einsatz

(mas) Robotereinsatz bei der Trainingsarbeit des TTC Tuttlingen: Eine Spende des Zweiradgeschäfts Nerz macht die Verwendung von High Tech bei der Einübung von Bewegungsmustern nun möglich.

Er sieht eher unscheinbar aus, doch die kleine Maschine mit dem Auffangnetz hat es in sich. In kurzer Folge "spuckt" sie die Bälle aus, die der menschliche Trainingspartner am anderen Ende des Tisches zu verarbeiten hat. Bei einem Besuch von Edgar Nerz und Tochter Nadine während des Trainingsabends am Montag erläuterte der TTC-Vorsitzende Günther Stickel die Funktionsweise der "Wundermaschine", die Bälle mit einer Präzision zuspielen kann, wie dies im Spiel eins gegen eins nicht möglich ist. "Wir haben uns damit einen Wunsch erfüllt", so Stickel an die Adresse von Edgar Nerz. Der Roboter ermöglicht es dem Spieler, immer und immer wieder den gleichen Schlag mit dem selben Bewegungsablauf zu spielen. Ziel: Durch die hohe Intensität können die Grundschielarten schneller erlernt werden.

Auch zeigte sich beim Training, dass die jungen Spieler viel Spaß haben beim Aufeinandertreffen von Mensch und Maschine. So wurden die Bälle mit hoher Frequenz zurückgespielt, bis dass der Arm immer schwerer wurde. Das Gerät kann so eingestellt werden, dass die Bälle auch abwechselnd links und rechts, kurz und lang, höher oder flacher und mit verschiedenen Rotationsrichtungen ankommen. Es lassen sich Zuspielmuster programmieren, und wenn dann Geschwindigkeit und Schnitt entsprechend variieren oder gar das Zufallsprinzip hinzukommt, dann kann weitgehend ein spielstarker Gegner simuliert werden. So wird dieser "Alleskönner" zu einer willkommenen und attraktiven Trainingspartner - auch im Aktivenbereich.

"Sie helfen uns sehr in unserer Bemühung, unsere jungen Mitglieder an den Tischtennisport heranzuführen, ihr Können zu verbessern und so die Freude an Spiel und Bewegung zu vermehren", so Stickel. Edgar Nerz zeigte sich beeindruckt von der sich anschließenden Demonstration. Er habe schon länger vorgehabt, den sportlich so erfolgreichen Tischtennisclub einmal zu unterstützen. Nun habe sich dazu eine gute Gelegenheit ergeben.

Bildunterschriften:

TT2: Neuer Anreiz für die Jugendspieler des TTC Tuttlingen: ein Roboter (rechts im Bild) lässt völlig neue Trainingsmöglichkeiten zu. Links der TTC-Vorsitzende Günther Stickel, daneben Nadine und Edgar Nerz.

TT4: Unscheinbar, aber höchst wirkungsvoll: der Roboter des TTC Tuttlingen, der künftig eine wichtige Rolle in der Trainingsarbeit spielt. TTC-Spieler Ralf Kohler (links) stellte während eines Trainingsabends dessen Funktionsweise vor. Daneben Jugendtrainer Timo Bausert, Spender Edgar Nerz und TTC-Vorsitzender Günther Stickel.



Neuer Anreiz für die Jugendspieler des TTC Tuttlingen: ein Roboter (rechts im Bild) lässt völlig neue Trainingsmöglichkeiten zu. Links der TTC-Vorsitzende Günther Stickel, daneben Nadine und Edgar Nerz.



Unscheinbar, aber höchst wirkungsvoll: der Roboter des TTC Tuttlingen, der künftig eine wichtige Rolle in der Trainingsarbeit spielt. TTC-Spieler Ralf Kohler (links) stellte während eines Trainingsabends dessen Funktionsweise vor. Daneben Jugendtrainer Timo Bausert, Spender Edgar Nerz und TTC-Vorsitzender Günther Stickel.